

Studienbeginn

Wintersemester eines Jahres

Studiendauer

Das im Ausland erfolgreich absolvierte Studium wird geprüft und individuell angerechnet, so dass sich die Dauer auf 3 bis 4 Semester verkürzt.

Seminarzeiten während des Semesters

Freitags 9.00 - 18.00 Uhr
Samstags 9.00 - 18.00 Uhr

Studienabschluss

Bachelor of Arts (B.A.) und Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte*r Kindheitspädagog*in“

Kosten pro Semester

Das BEFAS-Studium ist kostenfrei. Pro Semester müssen lediglich Gebühren für das Studentenwerk und das Semesterticket (ca. 147,- Euro) entrichtet werden.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Bewerbung & Zulassung

Bewerbungen sind von Anfang Mai bis Mitte Juni ausschließlich online über die Homepage (www.ksh-muenchen.de) einzureichen.

Katholische Stiftungshochschule Studierendensekretariat Campus München

Preysingstraße 95
81667 München
Telefon (089) 48092 - 9406
sekretariat.muc@ksh-m.de
www.ksh-muenchen.de

BEFAS Projektleitung

Prof. Dr. Tina Friederich
tina.friederich@ksh-m.de
Termine nach Vereinbarung

Fakultätsreferentin BEFAS

Antoniya Staneva
Telefon (089) 48092 - 8331
Mo - Fr (außer Mittwoch)
antoniya.staneva@ksh-m.de



BEFAS

Bildung und Erziehung im Kindesalter
für Personen mit ausländischen,
pädagogischen Studienabschlüssen (B.A.)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

In Kooperation mit:



Studieren an der KSH

Die Katholische Stiftungshochschule München ist eine staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft. Vor dem Hintergrund eines christlich geprägten Menschen- und Gesellschaftsbildes bietet sie ein wissenschaftliches und zugleich praxisorientiertes Studium.

Seit 2013 bietet die KSH innerhalb des berufsintegrierenden Studiengangs Bildung und Erziehung im Kindesalter (B.A.) drittmittelgeförderte Studienplätze für Bewerber*innen mit ausländischen, pädagogischen Studienabschlüssen (BEFAS) an. Mittlerweile haben über 100 Personen den Studiengang absolviert.

Informationsveranstaltung

Für BEFAS-Studieninteressierte bietet die KSH in jedem Semester Studieninformationsveranstaltungen an, welche über Studieninhalte, Zulassungsvoraussetzungen und das Bewerbungsverfahren informieren.

Nähere Informationen zu den Informationsveranstaltungen finden sich unter Aktuelles auf der Homepage www.ksh-muenchen.de.

Studiengang und Studieninhalte

Das Studium ist interdisziplinär angelegt; es verbindet theoretische Grundlagen mit einem kindheitspädagogischen Forschungs- und Praxisbezug.

Die Inhalte des Studiums sind fünf Studienbereichen (STB) zugeordnet:

- STB 1: Wissenschaftliche Grundlagen
- STB 2: Bildungs- und Förderbereiche
- STB 3: Pädagogisches Handeln
- STB 4: Organisation, Management und Recht
- STB 5: Abschlussmodul wissenschaftliches Arbeiten

Gegenüber der regulären Studiendauer (8 Semester) verkürzt sich das Studium auf ca. 3 bis 4 Semester, da den Studierenden mitgebrachte hochschulische und außerhochschulische Leistungen angerechnet werden können.

Studienbegleitend wird den BEFAS-Studierenden in Kooperation mit der Volkshochschule ein fachsprachlich ausgerichteter Sprachkurs angeboten.

Zulassungsvoraussetzungen

- Ausländischer Studienabschluss im pädagogischen Bereich
- deutsche Sprachkenntnisse auf Niveau C1
- Anstellung als pädagogische Ergänzungskraft oder Fachkraft in einer Kindertageseinrichtung (15 bis 25 Stunden/Woche)

Studienziele und Berufsperspektiven

Die Studierenden bauen eine wissenschaftlich fundierte und reflektierte Professionalität auf. Diese befähigt zur Entwicklung und Steuerung von Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangeboten für Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren.

Das Studium zur Kindheitspädagog*in bietet interessante berufliche Entwicklungsmöglichkeiten. Es befähigt zur ...

- wissenschaftlich fundierten Bildung, Erziehung und Förderung von Kindern sowie zur Kooperation mit Eltern, Schule und Unterstützungssystemen,
- wissenschaftlich fundierten Anleitung von päd. Mitarbeiter*innen, insbesondere zur Praktikantenanleitung,
- Leitung von Kindertageseinrichtungen und von Einrichtungsverbänden,
- Fachberatung in Kindertageseinrichtungen,
- fachaufsichtlichen Tätigkeit bei Kita-Trägern und Behörden,
- praxisbezogenen Ausbildung päd. Fach- und Ergänzungskräften an Fachakademien für Sozialpädagogik bzw. Berufsschulen für Kinderpflege,
- Wahrnehmung von Aufgaben des Bildungsmanagements im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe,
- Übernahme von Vernetzungsaufgaben im Sozialraum,
- Mitwirkung bei der Planung, Durchführung und Evaluation päd. Angebote im Kontext von Ganztagschule,
- Aufnahme eines Masterstudiums mit der Perspektive einer späteren Promotion.